

Landes-Zeitung. Einunddreißigster Jahrgang.

werden die Spalten... in der Expedition... 15 Pf. berechnet...

Bezugspreis

Die Halle wöchentlich 2,50 M., bei monatlicher Bestellung 2,75 M., durch die Post 3 M., monatlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Befehlgebühren...

Halle die Redaktion verantwortlich: Dr. Ernst Schulte in Halle. (Zerstreuterwerbend mit Berlin, Leipzig, Magdeburg u. Anstalt-Ver. 176.)

Nr. 117.

Halle a. d. Saale, Donnerstag den 11. März.

1897.

Deutsches Reich.

Hof- und Personalnachrichten.

Berlin, 10. März. Der Kaiser nahm heute Vormittag den Vortrag des Chefs des Kabinetts entgegen und ertheilte daraufhin Abends nach dem Besuche der Kaiserin eine Diner-Veranlassung...

Das Versehen des Staatssekretärs Dr. v. Stephan giebt zur Zeit nicht der Hoffnung Raum, daß eine baldige Genesung bevorsteht...

Die Zahl der im Reichsausschuß des Innern eingehenden Gesuche um Eintritts-Lizenzen zur Erteilung des Nationalen Eintrags für Kaiser Wilhelm den Großen wachst von Tag zu Tag...

Eine bedeutungsvolle Pause.

Berlin, 10. März. Herr Dr. Lieber, der Director der Budgetkommission für den Marine-Etat, ist am Vorabend wichtiger Abmachungen über schwerwiegende Forderungen dieses Etats erkrankt, und mit Rücksicht darauf hat die Budgetkommission ihre Verhandlungen einstweilen ausgesetzt...

Berlin, 10. März. Der Staatssekretär Graf v. Posadowski gab bei der gestrigen Ausfertigung in der Budgetkommission nachträglich den offiziellen Wortlaut zu den Akten der Kommission, in dem es heißt:

In der Öffentlichkeit ist wiederholt besprochen, daß die Staatssekretäre im Reichdeputationshaupte eine der Reichsverfassung nicht entsprechende selbständige Stellung einzunehmen anfangen. Ich persönlich weiß mich von dem Vorhaben frei...

bei der Aufstellung der künftigen Reichsanstaltspläne im einzelnen angedeutet und die Schätzungen der Einnahmen für die betreffenden Etatsjahre bereits erfolgt sein werden.

Die „Deutsche Tageszeitung“ schreibt in ihrer gestrigen Morgennummer: Wir glauben gut unterrichtet zu sein, wenn wir mittheilen, daß nicht alle den früheren Kartellpartien angehörig (konservativen) Abgeordneten für die unverfälschte Bewilligung der Marineforderungen für 1897/98 stimmen werden...

Parlamentarisches.

Berlin, 10. März. Am Reichstage wurde heute nach langer Debatte der Antrag Graf Schwerin-Loewitz auf Aufhebung der Goldrente für Getreide und Wollschafzucht genehmigt...

Berlin, 10. März. Im Abgeordnetenhaus wurde heute die Vorberathung über die fischische Ersetzung des Bundes von Kleinbahnen abgehandelt...

Die von den verbündeten Regierungen vorgeschlagene Gebührentabelle für die im Felzuge 1870/71 gefallenen oder schwer verwundeten deutschen Krieger soll bekanntlich in der Reichshauptstadt ihre Stätte finden...

Die Nachricht, daß der frühere Kriegsminister General von Arnim v. Bellingendorf ein Reichsdeputationshaupte für den „Bund der Landwirthe“ in S. mecklenburg. Volksfreie Göttrönne annehmen werde, bestätigt sich...

Soburg, 10. März. In dem heute eröffneten Spezial-Landtage kündigte der Minister die Einbringung eines Staatsvertrages mit Preußen bezüglich des Waldbaues der Linien Koburg-Moldach und Odersdorf-Sonnefeld-Weidhausen an.

Parteilichkeiten.

In der wirtschaftlichen Vereinigung des Reichstages sind bei der Beratung der Reformen des Montags die Gemüther sehr scharf aufeinander gerathen. Es erscheint danach sehr fraglich, ob sich die wirtschaftliche Vereinigung des Reichstages in ihrer jetzigen Gestalt überhaupt noch lange halten wird.

Von der Generalversammlung des deutschfreisinnigen Vereins zu Jena, in welcher legthin der Reichstagsabgeordnete Kopsch, Mitglied der frei. Volkspartei, einen Vortrag gehalten hat, wurde ein Antrag und nach Ermächtigung des Vorlesers das folgende Resolutions angenommen:

Die Generalversammlung des deutschfreisinnigen Vereins in Jena, in welcher legthin der Reichstagsabgeordnete Kopsch, Mitglied der frei. Volkspartei, einen Vortrag gehalten hat, wurde ein Antrag und nach Ermächtigung des Vorlesers das folgende Resolutions angenommen:

Auf dem am Sonntag in Offenburg abgehaltenen Parteitage der sächsischen und der freisinnigen

Volkspartei Badens ist eine vollständige Trennung beider Parteien erfolgt.

Bevölkerung und Reichsfrage.

Der fünfte Weltpostkongreß wird in Washington am 5. Mai anberaumt. Seit dem ersten, der 1874 in Bern stattfand, sind 23 Jahre verflossen. Von den damaligen Chiefs der Postverwaltungen, die den Weltkongreß einberufen haben, sind die meisten todt, und nur noch ein einziger, der deutsche Generalpostmeister Staatssekretär Dr. von Stephan, im Amt. Dieser hofft auch an dem wachsenderen Verhandlungen theilnehmen zu können; er wird von dem Ministerdirektor Frick und dem Geheimen Rathsch. Reimann vom Reichspostamt dorthin begleitet werden...

Am 10. März wurde der Antrag Graf Schwerin-Loewitz auf Aufhebung der Goldrente für Getreide und Wollschafzucht genehmigt, doch ungeachtet die Saute und Felle aus den von dem Verbot betroffenen Gegenden eingeführt werden dürfen, sofern zur Zeit der Abfuhr des Schaffes der Abgangshafen von der Zeit nicht fallen, was die Waare im Hafenfall selbst oder in dessen nächster Umgegend für den Schifftransport hergerichtet und zu Rollen gepreßt worden ist...

Am 22. Mai wird die Hamburgische-Amerikanische Handels-Gesellschaft das Jubiläum ihres fünfzigjährigen Bestehens feiern. Wie es heißt, hat der Kaiser die Wichtigkeit dieser Feierlichkeiten, die sich im nächsten Jahre in Hamburg stattfinden Allgemeinen Gartenbau-Ausstellung verbinden.

Wie in vorerzählter Weise nicht bloß die aus dem mittlern der Oberhäufige des laufenden Jahres wiederzugehenden Dispositionsfonds von 20 Mill. M. zu bestehenden Betriebsmitteln vergeben, sondern auch für Rechnung des nächstjährigen Einheitsbeitrags von 100 Millionen an die Eisenbahnen und Lokomotivfabriken in Höhe von weiteren 20 Millionen M. der Staat gemacht und dadurch die in Betracht kommenden deutschen Waggon- und Lokomotivfabriken bis zum Herbst voll beschäftigt sind, so wird der Eisenbahndank der besten Dotation sowohl des Ordinariums als des Extraordinariums noch weitere Mittel in Höhe von 20 Mill. M. zur Beschaffung von Betriebsmitteln erhalten...

Dem Abg. Brömel die Elektrifizierung der Untergrundbahnen in Berlin als ein Musterwerkzeug gepriesen und zur Nachahmung, namentlich in Berlin, empfohlen hat, so liegen, wie heute demgegenüber offiziös erklärt wird, die Verhältnisse zwischen den genannten beiden Städten insofern verschieden, als in Berlin eine solche Bahn überall im Bereiche des Grundwasseres gebaut werden müßte, während die unterer Untergrundbahn in der Hauptstadt grundwasserfrei angelegt werden konnte...

Der „Reichsanzeiger“ veröffentlicht die Geschäftsordnung der Disziplinarrathbehörden für die Schutzgelehrte.

Dortmund, 10. März. Die Stadtverordnetenversammlung bewilligte einen Betrag von 4 Millionen für Errichtung einer Thalperre bei Schwerte a. d. Ruhr.

Schleswig-holsteinisches.

Der amerikanische Botschafter Senator Welcott hatte bei seiner Anwesenheit in Berlin sich sehr zuversichtlich über die Aussichten einer internationalen die Handelsverträge in der Regierung als gesichert bezeichnet. Wie bekannt, sind die Aussichten keineswegs so glänzend. Bestenfalls hat Senator Welcott eine so wenig zuversichtliche Voraussicht mit seinen Berathungen geteilt, daß er eigentlich keinerlei Hoffnungen mit sich nehmen konnte. Dem amerikanischen Senator soll angegeben worden sein, eine Konferenz der Hauptmächte, die dem Kaiser der Brüssel, werde solange für inopportun zu betrachten sein, als nicht auf Grund eingehender Vorberathungen in allen Hauptpunkten eine Einigung erzielt sei. Deutschland habe keinerlei Interesse daran, nochmals in dieser Frage eine Konferenz zu beschicken, deren Resultat zum mindesten zweifelhaft, wahrscheinlich aber negativ sei.

Wie sehr die Errichtung der preussischen Centralstelle für Genossenschaften einem Bedürfnis entspricht, und wie sehr sie ihren Zweck, die genossenschaftliche Entwicklung zu heben und zu fördern, erfüllt, beweist die Thatfache, daß die Kasse nach nicht voll 1 1/2-jährigen Bestehen bereits einen Jahresumsatz von 2 Millionen Mark erreicht hat. Am Beginn des laufenden Jahres hatten von dem ausschließlich dem Reichs-Versicherungsamt unterstellten gewerblichen





Ziehung unwiderrüchlich 16.—18. März d. J. Hauptgewinne i. B. v. 20,000 Mk. Gold- u. Silberlotterie.  
 300 Gewinne für 1 Mark.  
 Ferner gelangen zur Verloosung Gewinne i. B. v. 10,000 Mk., 4000 Mk. u. f. w. Zusammen 3511 Gewinne im  
 B. v. 67,500 Mk., darunter 10000 Mk. erstklassige Fahräder. Loosle 4 zu 1 Mk., 11 Loosle für 10 RT. Porto  
 und Afte 20 Pfg. extra, sind zu beziehen von der Generalagentur H. Semper, Magdeburg, Breitestr. 44, ferner zu haben in Halle bei  
 Hasenstein & Vogler, A.-G., Schmiedstr. 20, Rich. Schröder und überall wo Lokale ausstehen. (ad)

**R. Pfandler**  
 Seidiger Str. 33, II.  
 Köhler, Buchbinder.  
 Künstl. Zäune in veredelt.  
 Breiten, Plomb., Metallg., Aus-  
 zeichnen, auch in d. Verbindung unter  
 künstl. Aufsätzen. Sprecht. von  
 9-5 Uhr, Sonntags 9-12 Uhr.

**Kleider**  
 werden vom einfachsten Hauskleid  
 bis zur elegantesten Ball-, Strassen-  
 und Gesellschafts-Toilette chic,  
 schnell und billigst angefertigt in  
 und ausser dem Hause.  
 Fleischerstrasse 25, I. l. (r)

Eine ganz vorzügliche Feder  
 ist die  


**Anzugstoffe.**  
 Neubeiten in guter Qualität für  
 Herren und Knaben, Wildcarding und  
 feine farbige Sammetstoffe zu eleganten  
 Brockenkleidern und Regenmänteln  
 werden billigst, auch einzelne Meter,  
 probirt frei!  
 Max Niemer,  
 Sommerfeld, R. V. (r)

**Wäscheputzer,**  
 mit geringster Mühe Wäsche wie neu auf-  
 zuputzen, empfiehlt M. Watschott.

**Gebr. Stollwerck**  
 Chocoladen - u. Zuckerwaren - Fabriken  
**Köln.**

03 Medaillen. 27 Hofdiplome.  
 Dampfmaschinenbetrieb: 950 Pferdekr. Beschäftigt über 2000 Personen.  
 Für das Ausland gesonderte Fabrik zur Verarbeitung  
 von zoll- und steuerfreiem Rohmaterial.  
 Zweighäuser in:  
 Berlin • Breslau • München • Wien • Brüssel • Amsterdam  
 London • New-York • Chicago.

**Buchführung,**  
 dopp. Hof. 15 — einl. 15 — Einzel-  
 Unterricht. Revisionen, Planns und  
 Patent-Verträge, Inventuren u. d. d. d.  
 händige Reinerichtig. der Bücher.  
 übernimmt F. C. Beyer, Buchhalter,  
 Krusenbergrasse 9. (r)

**Patente** Gebrauchs-  
  
 BERLIN G.  
 A. Kuhnt & R. Deissler  
 Gebrauchsmuster

Marken im In- u. Auslande.  
**Ernst Hertel & Co.** Leipz.  
 Seit 1888 Haupt-Spezialität:  
 Moderne Dampfmaschinen.  
  
 Billigste, sparsamste u. dauerhafteste  
 Betriebsart, allen Umständen zu  
 Dienste, wie Pat.-Contactor u.

**Wildhagen'sche Gewerbe-  
 Kunstgew.- u. Fortbildungsschule,**  
 Handarbeits-Lehrerinnen-Seminar,  
 Halle a. S., Heinrichstr. 1.  
 Meldungen von 12-2 bei der Vorseherin  
 Fr. E. Gehrtz-Wildhagen. (r)

**Töchter-Pensionat**  
 der Wildhagen'schen Frauen-Industrie-Schule.  
 Vorzügliche, wissenschaftliche, praktische hauswirtschaftliche und  
 gesellschaftliche Ausbildung. Ausgezeichnete Verpflegung. Pension-  
 preis jährlich 500 Mark. Meldungen bei Frau E. Gehrtz-  
 Wildhagen, Halle a. S., Heinrichstr. 1. part. (r)

**Töchter-Pensionat.**  
 Bewährte Erziehung nebst wissenschaftlicher, häuslicher und  
 geselliger Ausbildung bei sorgsamster Pflege für Körper und Geist.  
 Halle a. S., Thorstrasse 54, II  
 verw. Pastor Fritzsche u. Töchter.

Zur hundertjährigen Gedenkfeier  
**Kaiser Wilhelm I.**  
 empfiehlt:  
**Prof. Bernh. Angler:**  
**Kaiser Wilhelm der Große  
 und seine Zeit.**  
 In Originalband zum Preise von 8-, 5- und 10-Mark vorrätlich.  
**Prof. Dr. J. von Slangh-Hartung:**  
**Krieg und Sieg 1870-71.**  
 2 Bände, elegant gebunden, Preis à 6.- Mark.  
 Teil I: Kriegsgeschichte. Teil II: Kulturgeschichte.  
 Die selben Teile werden auch einzeln abgegeben.  
**Otto Hendel, Buchhandlung,**  
 24 Markt 24.

**Chem. reine flüss. Kohlensäure,**  
 nach Analyse eines vereid. Chemikers 99.98% Reinh., das denkbar  
 reinste Produkt, empfiehlt in 8, 10 und 20 kg.-Fässchen zu billigen Preisen  
 weisen frei Haus reich, frei Wdm.  
**Otto Erlecke,** **Carl's-Papier flüss. Kohlen-  
 säure,**  
 Halle a. S., Augustastrasse 15/16. Fernsprecher 611.

**Friedrichsdorfer Zwieback.**  
 Einem geehrten Publikum theils hierdurch mit, das ich auf vielseitige  
 Verlangen den Verkauf des durch die ersten ärztlichen Autoritäten (u. v.  
 Gemeinlich Prof. Dr. von Sclat) allen Magenleidenden wegen  
 seiner leichten Verdaulichkeit empfohlenen Friedrichsdorfer Zwiebacks in  
 meinem Geschäft eingeführt habe.  
**Carl Tornow, Leipziger Str. 82.**

**Pastoren-Tabak,**  
 Holländ. leichte Mischung, à 10 Pfund 80 Pfg.  
**Post-Coli — 10 Pfund — acht Mark, frei u. incl. Sach.  
 Halle a. S. Gustav Moritz.**

**Womit sollen wir flagen?** An erster Stelle mit der deutschen  
 Kolben des heimathlichen Bundeslandes, der Preussin, der Preussin gehören  
 einem Orte ein bunter, reiches Farbenbild. Corps- u. Verbindungszeichen,  
 sowie Wappenschilder sind veraltet, und nur von Verechtigten zu führen.  
 Wahrbar und reinlich sollen die Flagen sein, die Größenverhältnisse ent-  
 sprechend den betreffenden Verhältnissen. Preise in vollkommenem Schiffslagen-  
 stück (Quadrat), Staffertuch und Wiesel:

Wiel Melchiorer	3,00x1,70	3,50x1,70	4,00x1,70	5,00x1,70	6,00x1,70
I. Staffertuch	21,00	24,00	27,00	32,00	36,00
Staffertuch	12,75	15,00	17,00	20,50	23,50
Wiesel	10,00	12,00	13,50	16,50	18,50

  

Staffertuchen 2 u. 3-farbig	2,50x1,50	3,00x1,50	4,00x1,50	4,00x2,00	6,00x2,00
I. Staffertuch	9,40	11,50	15,-	20,-	30,-
Staffertuch	6,-	7,20	9,60	12,80	19,20
Wiesel	4,10	5,-	6,60	8,80	13,20

Anderer Größen werden in gleichem Verhältnis berechnet.  
 Präzision franco. Special-Offerte für Wiederverkäufer.  
**Hannoversche Fahnenfabrik**  
 Franz Rebecke in Hannover,  
 Zampferberg, Amshäuserstr. (ad)

**Jul. Soeding & v. d. Heyde**  
**Hoerde i. W.** (ad)  
 Maschinenbau-Anstalt und Reffschmiede.  
**Locomobilen**  
 mit  
**Ausziehkebel.**  
 Dampf-  
 maschinen und  
 Mährenkebel in  
 jeder Größe.  
 Auf Lager bis  
 20 Pferdekräft.  
 Preislisten  
 unentgeltlich.



**Siphon-  
 Bier-Versand**  
**Paul Dänhardt,**  
 Fernspr. 919. Gr. Berlin.  
 Im Anstich stets vorrätig:  
**Hiesiges Bier nach:**  
**Pilsener Art à Krug 1,50**  
**Lagerbier " " " 1,75**  
**Hiesiges Bier nach**  
**Münchener Art " " 1,50**  
**Tafelbier " " 1,60**  
**Freyberg-Bier " " 1,75**  
**Echt Münchener**  
**Bürgerbräu " 2,50**  
**Echt Cimbacher**  
**1. Qualität " 2,50**  
 (Inhalt per Krug ca. 5 Liter.) (r)  
**Lieferung frei Haus ohne Pfand.**  
**Für Festlichkeiten im Hause das Beste.**

Eigen-  
 bau, **Ahr-Rothweine** Elgono  
 Mosel. Ungarische Röhrenweine  
 Köpchen die besten deutschen Cognacs und Franken-Weißwein  
**Joseph Broggitter & Co.**  
 Weinberggasse, Ahrenweiler (Waldenburg Str. 22,  
 Bismarck- und Bismarck-Str. (ad)

**Größte Auswahl**  
 von neuen u. gebrauchten Möbeln  
 zu billigen Preisen und nur unter  
 reiner, als: Kuppel-, Scheiter- und  
 Patent-Sophas, Zimmern, Spiegel,  
 Verticils, Kleider- u. Büchertische,  
 Gemälden, Sofas und einfache Stühle,  
 kunstvolle Verticils mit und ohne  
 Metallarbeiten u. v. a. nur bei  
**Friedrich Peileke,**  
 Geißstrasse 25. (r)

**Recht chinesische  
 Mandarinendünen**  
 (gesetzlich geschützt)  
 Das Pfund M. 2,85,  
 außerordentlich gut und leicht  
 zu kochen, nur aus reiner  
 in jeder Anzahl des überaus,  
 verdichtet, kräftig und gesund;  
 3 bis 4 Pfund genügen zum  
 grossen Oberbett.  
 Kaufleute von M. S. S. S. S.  
 Verpackung lockert, Berlin ganz  
 Rohstoffe - nur allein von der  
 ersten Weisheit  
**Gustav Lüssig,**  
 Berlin, N. O., Ringstrasse 45.

**Bierdruck-Apparate,**  
 neue und gebrauchte, in allen Größen,  
 Apparate, verschiedenste, billige,  
 Herrn. Graeger Nachf., Aug. Hoske,  
 Geißstrasse 55.

**Mürbteig-Streppeln,**  
 bestes und billiges Kaffeegebäck.  
 4 Stück 10 Pfg.  
 sowie köstliche **Waffeln**  
 empf. **Otto Hänel,**  
 Gatz 12 und Geißstrasse 46. (r)

**Große Parzer Rühmel-Kise,**  
 hoch, sauer, weis, jezt nur ca. 100 Stück  
 an 3.60 fr. era. Nach. ob. Falls, groß-  
 Wollen, billiger, die Silberarbeit d. Willh.  
 Halne, Strige 1. P., Wurmstr. 59.  
**Veredelte Theerseife**  
 aus der Kahl hat. Hofapotheker  
 Fabrik von C. D. Wunderlich in  
 Nürnberg (2 Staats-Medallien, 1806  
 höchste Ausz. d. Barfüßler) u. vielen  
 Aueren empfohlenen ersten  
 schiffen, Ansehensreichen, Saubermach-  
 erden, Ged., Sand, Holz und Metall-  
 schuppen, Toiletten, Schwefel-  
 sowie gegen das Unkraut der Gasse,  
 à 35 ct. nebst Klav. **Theer-Weißseife**  
 feine vorzüglich. Diebstahl,  
 des Theer und Schmelz, à 50 ct. Ver-  
 kauf bei G. Krüger, Schönebergstr. 24,  
 H. H. Weg, Gr. Mühlstr. 2, H. H. G.  
 die, Werm.-Drogerie, Gr. Mühlstr. 17,  
 Wilm.-Drogerie, H. Steinbock, Königs-  
 Str. 14 und Germania-Drogerie,  
 Berliner-Str. (ad)

Die Expeditionen der Halle- u. Bettungs-  
 werden bei  
 Gr. Berlin, Neue Promenade 1 und  
 Markt 24 (Königsgebäude).  
 Will Unterhaltungsblatt.